62. Symposium der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Handchirurgie

www.dah.at

DAH



PROGRAMM

Inhaltsverzeichnis

Grußworte 3

Programmübersicht 7

Wissenschaftliches Programm

Donnerstag, 4. Mai 2023 8

Freitag, 5. Mai 2023 9

Industriesymposien 12

Samstag, 6. Mai 2023 15

Allgemeine Informationen

Hinweise für Vortragende 19

Tagungsgebühren / Öffnungszeiten der Registratur 20

Allgemeine Informationen 21

Festabend 22

Anreise / Kongressort 23

Hotels 25

Referenten und Vorsitzende 26

Aussteller/Sponsoren 31

Impressum 34

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,



Mit großer Freude lade ich Sie zum 62. Symposium der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Handchirurgie (DAH) vom 04. bis 06. Mai 2023 nach Bad Homburg v. d. Höhe, Deutschland, ein.

Bad Homburg liegt in der Metropolregion Frankfurt a. Main, in der nahezu 6 Millionen Menschen leben und ist von Frankfurt aus in etwa 20 Minuten mit der Bahn oder mit dem Auto erreichbar. Ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in Bad Homburg ist der Kurbetrieb, der auf die zahlreich vorhandenen Heilquellen gründet. Zentrum des Kurbetriebs ist das postmoderne neue Kurhaus, in dem sich auch das Kongresszentrum befindet, in welchem die DAH-Tagung stattfinden wird.

Das wissenschaftliche übergeordnete Thema des 62. Symposiums der DAH lautet folgendermaßen:

Evidenz oder Eminenz in der Handchirurgie: Wohin geht die Entwicklung?

Wir wollen uns in einem kollegialen wissenschaftlichen Austausch dieser Fragestellung widmen und haben folgende Spezialthemen hierfür ausgewählt:

- Rund um den Ellenkopf: Aktuelle und bewährte Rekonstruktionsverfahren
- Die Behandlung der Skaphoidfraktur und Ihrer Spätfolgen
- Weichteildeckung an der Hand – Optionen, Strategie, Nachbehandlungskonzepte.

Die Deutsche Gesellschaft für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie (DGPRÄC) wird beim Symposium in Bad Homburg 2023 unsere Gastgesellschaft sein.

Ich würde mich außerordentlich freuen, wenn Sie mit uns drei spannende Tage im schönen Bad Homburg verbringen würden. Wir werden sicherlich genügend Gelegen-heiten für fruchtbare wissenschaftliche, aber auch persönliche und freundschaftliche Gespräche finden.

Herzlichst Ihr,

Prof. Dr. Dr. Michael Sauerbier
Tagungspräsident DAH 2023

Grußworte des Hessischen Ministerpräsidenten



Auch wenn Besprechungen oder Vorträge in der Arbeitswelt heute leicht als Videokonferenz organisiert werden können, bleiben persönliche Zusammenkünfte unverzichtbar. Der unmittelbare Austausch, das direkte Gespräch, bieten mehr, als es eine Sitzung auf digitaler Basis vermag. Meine herzlichen Grüße gelten allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des 62. Symposiums der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Handchirurgie in Bad Homburg.

Wer in einem Bereich tätig ist, dessen fachliche Grundlagen stetig weiterentwickelt werden, muss sich ebenso stetig darum bemühen, auf der Höhe der Zeit zu bleiben. Das gilt nicht zuletzt für die Medizin, die von Veränderungen und Fortschritten geprägt ist. Gleichzeitig erwarten die Patientinnen und Patienten, um deren Gesundheit und Lebensqualität es geht, eine kompetente Behandlung, die sich immer auf dem aktuellen Stand bewegt. Eine wissenschaftliche Tagung wie die der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Handchirurgie kann einen wesentlichen Beitrag dazu leisten, unter Fachleuten Informationen zu vermitteln oder auszutauschen.

Allen, die dazu beitragen, dass das Symposium stattfinden kann, danke ich für ihre Beiträge. Ich wünsche der Veranstaltung einen guten Verlauf.



Boris Rhein
Hessischer Ministerpräsident

Grußworte der Landrates



Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer am 62. DAH Symposiums,
sehr geehrte Damen und Herren,

sehr herzlich darf ich Sie hier im Taunus willkommen heißen. Wenn es einen Medizinerkongress zu begrüßen gilt, will ich dazu gerne auf den Gelehrten und Dichter Johann Isaak von Gerning (1767–1837) zurückgreifen, dessen Ode „Der Taunus“ folgendermaßen beginnt:

> *Taunus! Dir und deinem Gefild‘ ertöne*
> *Preisgesang, im Wonnegefühl des Dankes;*
> *Dir, der Schöpfer Liebling, der Heilkraft Spender,*
> *Zierde der Landlust.*

Der Taunus als „Spender der Heilkraft“ – von Anfang an, seit der Taunus zu Beginn des 19. Jahrhunderts als eigenständige geographische Einheit definiert und gewissermaßen entdeckt wurde, galt er als „therapeutische Landschaft“. Die Romantiker um Gerning dachten dabei zunächst an die zahlreichen Heilquellen in unserer Region, aber auch an die frische Mittelgebirgsluft, an die Ästhetik der Landschaft und vieles andere. Kurzum – der Taunus war bereits als „Gesundheitsstandort“ etabliert, lange bevor es diesen Begriff gab. Das gilt bis heute, wenngleich sich natürlich das Profil unserer Region von der klassischen Bade- und Trinkkur aus erheblich weiterentwickelt hat.

Dazu kommt noch ein Zweites, nämlich die Tradition der Gastlichkeit und Geselligkeit. Hand in Hand mit dem Kurwesen entwickelte sich auch der Tourismus; nicht nur medizinisch hochwertige Anwendungen, sondern auch Geselligkeit, gutes Essen, Ausflugs- und Freizeitmöglichkeiten haben hier eine lange Tradition und eine lebendige Gegenwart.

Das sind, wie ich meine, beste Voraussetzungen für eine produktive, inspirierende, anregende Tagung. Ich hoffe, dass die besondere Atmosphäre hier im Taunus ein wenig dazu beitragen möge und Sie sich hier rundum wohl fühlen!

Ulrich Krebs
Landrat Hochtaunuskreis

Grußworte der Oberbürgermeisters



Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

die Stadt Bad Homburg vor der Höhe freut sich, Gastgeberin des 62. Symposium der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Handchirurgie (DAH) zu sein. Unsere Stadt führt damit die Liste schöner Veranstaltungsorte wie Bozen, Bern und Wien weiter und heißt Sie herzlich willkommen im vorderen Taunus.

Bad Homburg ist ein tradierter Kur- und Gesundheitsstandort inmitten der Metropolregion Frankfurt/RheinMain. Seit Mitte des 19. Jahrhunderts kommen Menschen von nah und fern zu uns, um hier zu genesen und sich zu erholen. Mit Fresenius haben wir zudem den glücklichen Umstand, Heimat eines der größten Gesundheits- und Medizintechnikunternehmen Deutschlands zu sein.

Veranstaltungen wie das Symposium der DAH sind von großer Wichtigkeit für den Austausch und die Weiterentwicklung der medizinischen Fachgebiete. Herzlich danke ich Prof. Dr. Dr. Michael Sauerbier als Tagungspräsident 2023 für die Organisation des Symposiums in unserer Stadt. Ihnen allen wünsche ich einen fruchtbaren wissen- schaftlichen Diskurs und ein angenehmes Miteinander. Für die Stunden außerhalb des Programms empfehle ich Ihnen ausgiebige Spaziergänge in unserem Kurpark.

Herzliche Grüße,

Alexander W. Hetjes
Oberbürgermeister der Stadt Bad Homburg v. d. Höhe

Programmübersicht

Donnerstag, 4. Mai 2023

09:00 – 12:00 Vorstandssitzung
12:00 – 17:00 Anmeldung und Registratur
13:00 – 17:30 Workshop Sonographie an der Hand
15:30 – 17:00 Handgelenks-Arthroskopie: Basisworkshop mit praktischen Übungen am Plastikmodell
13:00 – 17:00 Workshop: Von statisch zu dynamisch, Schienenbau bei Handgelenksproblematik

Freitag, 5. Mai 2023

07:30 – 18:00 Anmeldung & Registratur
08:30 – 09:00 Begrüßung und Eröffnung
09:00 – 11:00 Rund um den Ellenkopf: Akutverletzung DRUG offene Verfahren
11:00 – 11:30 Pause
11:30 – 13:10 Rund um den Ellenkopf: Behandlung von Spätfolgen nach Verletzungen des DRUG
13:10 – 14:40 Mittagspause
13:40 – 14:40 Industrie-Symposien
14:40 – 15:10 Ehrungen
15:10 - 16:20 Weichteildeckung an der Hand 1
16:20 – 16:50 Pause
16:50 – 18:00 Weichteildeckung an der Hand 2
18:00 – 18:30 Mitgliedervollversammlung
19:45 – 00:00 Festabend Orangerie im Kurpark Bad Homburg

Samstag, 6. Mai 2023

07:30 – 11:00 Anmeldung & Registratur
08:30 – 10:00 Kurzpräsentationen/Freie Themen
10:00 – 10:20 Pause
10:20 – 11:50 Frische Skaphoidfrakturen
11:50 – 12:15 Pause
12:15 – 14:00 Skaphoidfrakturen und ihre Spätfolgen
14:00 – 14:15 Verabschiedung & Stabübergabe

Im Anschluss: Kleines Buffet

Wissenschaftliches Programm

Donnerstag, 4. Mai 2023

VORPROGRAMM

09:00 – 12:00 VORSTANDSSITZUNG DER DAH

12:00 - 17:00 ANMELDUNG & REGISTRATUR

13:00 – 17:30 WORKSHOP SONOGRAPHIE AN DER HAND

Referent: Sebastian Kluge (Zürich – CH)

Raum: Landgraf-Friedrich-Saal 2
bitte zuvor bei der Registratur anmelden
Teilnahmegebühr: 150 €

15:30 – 17:00 HANDGELENKS-ARTHROSKOPIE: BASISWORKSHOP MIT PRAKTISCHEN ÜBUNGEN AM PLASTIKMODELL

Instruktoren: Giuseppe Broccoli (Bremen - D),
Elias Volkmer (München - D),
Max Haerle, Florian Lampert (Markgröningen - D)

Raum: Salon Lenné
bitte zuvor bei der Registratur anmelden
Teilnahmegebühr 70 €

13:00 – 17:00 WORKSHOP: VON STATISCH ZU DYNAMISCH, SCHIENENBAU BEI HANDGELENKSPROBLEMATIK

Referent: Björn Le Roy (Mönchengladbach – D)

Raum: Salon Jacobi + Hölderlin
bitte zuvor bei der Registratur anmelden
Teilnahmegebühr 50 €

Freitag, 5. Mai 2023

07:30 - 18:00 ANMELDUNG & REGISTRATUR

08:30 - 09:00 BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG

- Prof. Dr. Martin Leixnering, Generalsekretär der DAH
- Prof. Dr. Dr. Michael Sauerbier, Kongresspräsident 2023
- Hr. Ulrich Krebs, Landrat Hochtaunuskreis
- Hr. Alexander Hetjes, Oberbürgermeister Bad Homburg

09:00 – 11:00 RUND UM DEN ELLENKOPF: AKUTVERLETZUNG DRUG

Vorsitz:	*Berthold Bickert (Ludwigshafen a. Rhein – D)* *Marion Mühldorfer-Fodor (Bad Neustadt/Saale – D)* *Frank Nienstedt (Meran – I)*
12 min	Anatomie und Biomechanik des DRUG *Wolfgang Hintringer (Korneuburg - A)*
12 min	Die klinische Untersuchung des DRUG und TFCC *Ulrich Frank (Augsburg – D)*
12 min	Bildgebende Diagnostik bei Verletzungen des DRUG *Rainer Schmitt (Würzburg und München – D), virtuell*
12 min	Arthroskopische Behandlung frischer ligamentärer Verletzungen des DRUG *Max Haerle (Markgröningen - D)*
8 min	Von der TFCC Refixation zur ECU Sehnenfachrekonstruktion - Entwicklung eines Behandlungsganges *Urs Geneweins, A. Behrndt (Rheinfelden - CH),* *J. Gurzeler (Zofingen - CH)*
8 min	Arthroskopisch assistierte Refixierung des Discus ulnocarpalis bei Instabilität des DRUG (Atzei Typ II und III) *Michael Koch (München – D)*

10 min	Rekonstruktive Strategien bei frischen distalen Radiusfrakturen mit Beteiligung des DRUG *Stefan Quadlbauer J. Jurkowitsch, R. Rosenauer, W. Hintringer (Wien – A)*
10 min	Differenzierung verschiedener Frakturtypen bei Radiusfrakturen mit Beteiligung des DRUG unter arthroskopischen Gesichtspunkten *Rohit Arora (Innsbruck – A), virtuell*
8 min	Ergebnisse der winkelstabilen distalen Ulnaverriegelungsplatte bei der Versorgung instabiler distaler Ulnafrakturen: eine prospektive Fallserie *Simone Bode, K. Stock, S. Benedikt, G. Schmidle (Innsbruck – A)*
8 min	Tipps und Tricks zur Vermeidung von Komplikationen nach operativ versorgter distaler Speichenfraktur unter besonderer Berücksichtigung des distalen Radioulnargelenkes *Johannes Rois (Wien – A)*
	Diskussion und Zusammenfassung
11:00 – 11:30	**Pause**
11:30 – 13:10	**RUND UM DEN ELLENKOPF: BEHANDLUNG VON SPÄTFOLGEN NACH VERLETZUNGEN DES DRUG**
Vorsitz:	*Nicola Borisch (Baden Baden – D)* *Christoph Pezzei (Wien – A)* *Gernot Schmidle (Innsbruck – A)*
12 min	Fehlstellungen im DRUG: Aktuelle Therapieentwicklungen bei Radiuskorrekturosteotomien *Hermann Krimmer (Ravensburg – D)*
8 min	Die Dekompressionsosteotomie des distalen Radius bei ulnoradialem Impingement (URI) und im Frühstadium der DRUG-Arthrose *Michael Wittemann, S. Barfeld (Frankenthal – D)*

8 min	Schmerzhafte Instabilität des distalen Radioulnargelenkes - unterschiedliche Behandlungsansätze bei Instabilität in Pronation oder Supination *Heinrich - Geert Tünnerhoff (Bad Dürkheim – D)*
12 min	Die Ulnaverkürzungsosteotomie – aktuelle Trends *Renato Fricker (Münchenstein – CH)*
10 min	Arthrose im DRUG: Welche Rettungsoperationen haben sich bewährt? *Stephan Schindele (Zürich – CH)*
10 min	Langzeitresultate nach Implantation von Ulnakopfprothesen bei Destruktion des DRUG *Florian Goehtz (Bad Neustadt a. d. Saale – D)*
8 min	Erfahrungen nach Implantation der Total-DRUG-Prothese zum Ersatz des distalen Radioulnargelenkes *Johannes Frank (Frankfurt – D)*
8 min	Erfahrungen mit der Hemi-Prothese bei älteren PatientInnen mit komplexen distalen Radiusfrakturen – eine Fallserie *Lukas Horling, R. Arora, S. Benedikt, P. Kaiser, G. Schmidle, T. Kastenberger (Innsbruck – A)*
	Diskussion und Zusammenfassung
13:10 – 13:40	**Mittagspause**

PROGRAMM 5. MAI 2023

13:40 – 14:40 INDUSTRIE-SYMPOSIEN

360° SKAPHOIDVERSORGUNG

- Behandlung der frischen Skaphoidfraktur
  Michael Sauerbier (Bad Homburg v. d. Höhe - D)
- Behandlungsmöglichkeiten der Skaphoidpseudarthrose mit modernen Osteosytheseverfahren
  Roman Wolters (Ravensburg - D)
- Handtherapeutische Nachbehandlung nach frischen Skaphoidfrakturen und operativ behandelten Skaphoidpseudarthrosen
  Natascha Wheis (Bad Neustadt - D)

Raum: Vortragssaal

NANOSKOPIE UND BEUGESEHNENNAHT - PRAKTISCHER WORKSHOP

- Nanoskopie an der Hand und Handgelenk. Was ist möglich, was ist sinnvoll?
  Elias Volkmer (München - D)
- Fingersehnennaht - Wie beeinflusst die Nahttechnik und Nachbehandlung die Sehnenheilung?
  Daphne Eschbach (Marburg - D)

Raum: Salon Lenné

6 JAHRE 3D PLANUNG UND PATIENTENSPEZIFISCHE GUIDES & IMPLANTATE IN DER HANDCHIRURGIE – ERFOLGE – ERFAHRUNGEN – ERKENNTNISSE

Moderation: Urs Hug

- Rekonstruktion distaler Radius (Extra- und Intraartikulär)
  Stephan Schindele (Zürich - CH)
- Rekonstruktion Unterarm
  Gernot Schmidle (Innsbruck - A)
- Rekonstruktion Unterarm & Madelung
  Hermann Krimmer (Ravensburg - D)

Raum: Salon Jacobi + Hölderlin

14:40 – 15:10 EHRUNGEN

20 min Ehrungen Prof. Dr. Hermann Krimmer
Laudation Prim. Dr. Wolfgang Hintringer

10 min Ehrung Dr. Beat Simmen
Laudation Dr. Stephan Schindele

15:10 – 16:20 WEICHTEILDECKUNG AN DER HAND 1

Vorsitz: *Andreas Eisenschenk (Berlin – D)*
Marcus Lehnhardt (Bochum – D)
Esther Vögelin (Bern – CH)

12 min Lokale Lappenplastiken an der Hand: Strategie und Taktik
Günter Germann (Heidelberg – D)

12 min Einsatzmöglichkeiten von gestielten Lappenplastiken an Hand und Unterarm
Adrien Daigeler (Tübingen - D)

12 min Funktionelle Wiederherstellung bei traumatischen Weichteildefekten an der Hand mit freien Lappenplastiken
Michael Sauerbier (Bad Homburg v. d. Höhe - D)

12 min Rekonstruktionsstrategien bei Weichteildefekten an der Hand nach Brandverletzungen
Heinz-Herbert Homann (Duisburg – D)

Diskussion und Zusammenfassung

16:20 – 16:50 Pause

16:50 – 18:00 WEICHTEILDECKUNG AN DER HAND 2

Vorsitz: *Heinz-Herbert Homann (Duisburg – D)*
Renato Fricker (Münchenstein – CH)
Adrien Daigeler (Tübingen - D)

12 min Supermikrochirurgie zur Defektrekonstruktion an der Hand
Heinz Bürger (Klagenfurt -A)

12 min Strategie und Management bei der Resektion und Funktions wiederherstellung maligner Tumoren an Hand und Unterarm
Marcus Lehnhardt (Bochum – D)

8 min SCIP-Lappen, was sonst?
Elmar Fritsche (Luzern – CH)

8 min Vergleich der Handfunktion und Lebensqualität nach Strahlamputation und Grundgliedstumpfbildung der Langfinger: Eine Querschnittstudie von 40 Patienten
Khaled Dastagir (Hannover – D), virtuell

Diskussion und Zusammenfassung

18:00 – 18:30 MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER DAH

TAGESORDNUNG

1. **Annahme des Protokolls der Mitglieder-versammlung von 2022**
2. **Beschluss der Tagesordnung**
3. **Mitglieder**
4. **Finanzen – Jahresabschluss 2022**
5. **Bericht der Kassenprüfer**
6. **Entlastung des Vorstandes**
7. **Künftige Symposien 2024 – 2027**
8. **Allfälliges**

19:45 FESTABEND ORANGERIE IM KURPARK BAD HOMBURG

Samstag, 6. Mai 2023

07.30 - 11.00 ANMELDUNG & REGISTRATUR

08:30- 10:00 KURZPRÄSENTATIONEN/FREIE THEMEN

Vorsitz:	*Stefan Quadlbauer (Wien - A)* *Martin Lautenbach (Berlin – D)* *Julia Sebald (Bad Homburg v. d. Höhe – D)*
7 min	Mittelfristige Ergebnisse des Retinaculum-extensorum-Lappens bei ECU-Sehnen Instabilität *Lukas Horling (Innsbruck – A)*
7 min	Chirurgische Behandlung der ECU Tendinopathie mit einem radial gestielten Retinakulum Lappen *Silvan Pasquinelli, D. Bignion, E. Vögelin (Bern - CH)*
4 min	Die operative Therapie der Luxation der Extensor-carpi-ulnaris-Sehne *Johannes Rois (Wien – A)*
4 min	Fallserie zur Behandlung von Fehlwachstum im Jugendalter nach Verletzungen des distalen Unterarmes und Beeinträchtigung des distalen Radioulnargelenkes (DRUG) *Ariane Asmus (Berlin – D)*
4 min	Therapie der fehlenden Unterarmpronation bei alter in Fehlstellung geheilter DRUG-Instabilität – ein Lösungsansatz *Vincent März (Hannover – D)*
4 min	Ulnaepiphysiodese als Behandlungsoption bei Kindern nach vorzeitigem Radiusfugenschluss *David Großmann, W. Hülsemann, D. Sippel, A. Reiß (Hamburg - D)*
4 min	Mittelfristiges Follow-Up von operativ versorgten und geheilten Skaphoidfrakturen *Ulrike Seeher (Innsbruck – A)*

4 min	Defektdeckung ausgedehnter Weichteilverletzungen des distalen Unterarmes und der Hand mittels freier Gewebetransplantation *Anna Maar, R. Jakubietz (Würzburg - D)*
4 min	Reitsportassoziierte Verletzungen der Hand – eine retrospektive Analyse *Benedikt Ritter (Hannover – D)*
4 min	Das große Einsparpotential einer stringent evidenzbasierten konservativen Behandlung geschlossener, nicht reponierter Mittelhandfrakturen *Joachim Ganser (Bülach – CH)*
4 min	Ist die Läsion des Ramus superficialis N. Radialis eine Bagatelle? *Paul Altmann (Köln – DE)*
7 min	Fehlbildung der rechten Hand mit gedoppeltem, triphalangealem Daumen und kompletter Doppelung der radialen Handwurzel *Horst Haferkamp (Kassel - D)*
7 min	Interdisziplinäre Pränataldiagnostik bei frühkindlichen Handfehlbildungen - Möglichkeiten und Implikation für die Kinderhandchirurgie *Lars Brodowski, C. von Kaisenberg, P.M. Vogt, A. Jokuszies (Hannover - D)*
	Diskussion und Zusammenfassung
10:00 – 10:20	**Pause**
10:20 – 11:50	**FRISCHE SKAPHOIDFRAKTUREN**
Vorsitz:	*Rohit Arora (Innsbruck - A)* *Martin Leixnering (Wien – A)* *Natascha Weihs (Bad Neustadt a. d. Saale – D)*
12 min	Anatomie und Biomechanik des Skaphoids *Martin Langer (Münster – D)*

12 min	Bildgebende Diagnostik bei Verletzungen und Erkrankungen des Skaphoids *Rainer Schmitt (Würzburg und München – D)*
12 min	Aktuelle Behandlungskonzepte bei frischer Skaphoidfraktur *Kai Megerle (München – D)*
8 min	Behandlung von instabilen Typ B2 Skaphoidfrakturen mittels Doppelschraubenosteosynthese *Stefan Quadlbauer, T. Beer, J. Porta, B. Janda, T. Hausner, J. Jurkowitsch (Wien - A)*
8 min	Arthroskopische Skaphoidrekonstruktion – erste Erfahrungen *Kai Megerle, K. Hendel, C. Knie, S. Wieschollek (München - D)*
8 min	Handtherapeutische Nachbehandlung nach Skaphoidfraktur *Jürgen Mack (Ulm – D)*
	Diskussion und Zusammenfassung

11:50 – 12:15 Pause

12:15 – 14:00 SKAPHOIDFRAKTUREN UND IHRE SPÄTFOLGEN

Vorsitz:	*Martin Langer (Münster – A)* *Wolfgang Hintringer (Korneuburg – A)* *Martin Richter (Bonn – D)*
12 min	Skaphoidrekonstruktion mit konventionellen Knochentransplantaten und Osteosynthese *Esther Vögelin (Bern – CH)*
12 min	Current trends for scaphoid reconstruction with vascularized bone grafts (VBG) *Allen T. Bishop (Rochester, MN – USA)*

8 min	Die kombinierte Behandlung von Skaphoidpseudarthrosen mittels Doppelschrauben - oder winkelstabiler Plattenosteosynthese und intraoperativer extrakorporaler Stoßwellentherapie (ESWT) *Josef Jurkowitsch, T. Beer, J. Porta, T. Hausner, S. Quadlbauer (Wien - A)*
12 min	Skaphoidrekonstruktion mit dem mikrovaskulären Femurkondylentransplantat unter Berücksichtigung supermikrochirurgischer Techniken *Heinz Bürger (Klagenfurt – A)*
8 min	Behandlung von Skaphoidfrakturen und Pseudarthrosen mit der humanen, allogenen kortikalen Knochenschraube - eine multizentrische retrospektive Studie *Simon Sailer (Schwaz – A)*
8 min	Das avaskuläre proximale Fragment. Indikationen zum mikrovaskulären medialen Femurkondylus *Rafael Jakubietz (Würzburg – D), virtuell*
12 min	Rettungseingriffe bei fortgeschrittenem karpalen Kollaps bei Skaphoidpseudarthrosen (SNAC-Wrist) *Urs Hug (Luzern – CH)*

RUNDER TISCH: SKAPHOIDFRAKTUREN UND IHRE SPÄTFOLGEN

Moderation: Hermann Krimmer (Ravensburg – D)
Allen T. Bishop (Rochester, MN – USA), Urs Hug (Luzern – CH), Martin Leixnering (Wien – A), Michael Sauerbier (Bad Homburg v. d. Höhe – D), Esther Vögelin (Bern – CH), Rohit Arora (Innsbruck - A)

14:00 - 14:15 SCHLUSSVERANSTALTUNG & STABÜBERGABE

Vorstellung nächstes DAH Symposium,
Danksagung, Verabschiedung & Stabübergabe

Im Anschluss: Kleines Buffet

Hinweise für Vortragende

Redezeit

Die Referenten werden darauf hingewiesen, dass die vorgegebene Redezeit unbedingt einzuhalten ist.

Diskussionsbeiträge

Es wird gebeten, zu Beginn des Diskussionsbeitrages deutlich Ihren Namen und Ihre Klinik/Praxis zu nennen.

Hinweise für Präsentation

- Es werden nur Keynote- und Powerpoint-Präsentationen angenommen.
- Um Vortragspräsentation im Seitenverhältnis 16:9 wird höflich ersucht.
- Präsentationen vom eigenen Laptop sind für Apple-Anwender möglich. Bitte informieren Sie die Medienannahme wenn möglich am Vortag oder zu Pausenbeginn.
- Bei Laptops, die keinen HDMI, DVI- bzw. VGA-Ausgang besitzen, bitten wir die Vortragenden, den notwendigen Bildschirmadapter mitzunehmen.
- Um einen reibungslosen Ablauf der Projektion zu gewährleisten, müssen die Keynote- und Powerpoint-Präsentationen mittels USB-Stick jeweils am Vortag oder spätestens in der letzten Pause vor der jeweiligen Sitzung abgegeben werden. Bei Videos, die in die Powerpoint Präsentation eingebettet sind, muss sowohl die pptx-Datei als auch die Video-Datei in einem Ordner vorhanden sein, um die Gefahr des Datenverlusts zu vermeiden.
- Der Techniker spielt die Vorträge in korrekter Reihenfolge direkt von seinem Rechner ab.

Registratur/ Vortragende

Wir ersuchen höflich um Verständnis, dass wir ReferentInnen aus budgetären Gründen leider keine Gratis-Registraturen zur Verfügung stellen können.

Tagungsgebühren / Öffnungszeiten der Registratur

Tagungsgebühr für 5. und 6. Mai 2023				
	Mitglieder der DAH		**Nichtmitglieder**	
	bis 31.3.2023	*ab 1.4.2023*	*bis 31.3.2023*	*ab 1.4.2023*
Facharzt	€ 270,00	€ 350,00	€ 370,00	€ 420,00
Arzt in Ausbildung*	€ 170,00	€ 220,00	€ 290,00	€ 340,00
Ergo-/PhysiotherapeutIn/ StudentIn	€ 80,00	€ 100,00	€ 120,00	€ 140,00
Referent	€ 270,00	€ 270,00	€ 270,00	€ 270,00

Inkludiert: Eintritt zu allen Sitzungen, Kaffeepausen, Mittagsbuffet und Industrieausstellung
**schriftliche Bestätigung des Vorgesetzten erforderlich!*

Workshopgebühren für 4. Mai 2023

Handgelenks-Arthroskopie	€ 70,00
Sonographie an der Hand	€ 150,00
Handschienenbau	€ 50,00

Festabend am 5. Mai 2023, 19:45

Orangerie im Kurpark Bad Homburg € 80,00
Um Anmeldung wird ersucht.

Sie möchten DAH-Mitglied werden?

Unter https://dah.at/mitgliedschaft/ finden Sie ein Online-Antragsformular. Übermitteln Sie uns dieses gemeinsam mit Ihrem Lebenslaufs möglichst bis 3 Wochen vor dem jeweiligen Jahressymposium. Wir bitten um Verständnis dafür, dass direkt beim Symposium abgegebene Anträge nur angenommen werden können, wenn sie vollständig sind.

Öffnungszeiten der Registratur

Donnerstag, 4. Mai 2023	12:00 – 17:00 Uhr
Freitag, 5. Mai 2023	07:30 – 18:00 Uhr
Samstag, 6. Mai 2023	07:30 – 11:00 Uhr

Allgemeine Informationen

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Dr. Michael Sauerbier
PROFESSOR SAUERBIER
Privatärztliche Praxis für Hand- und Plastische Chirurgie
Louisenstraße 92
61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Tel: +49 6172-3885820
Email: sauerbier@profsauerbier.com

Symposiums-Management & Industrieausstellung

DAH - Deutschsprachige Arbeitsgemeinschaft für Handchirurgie
Mag. (FH) Charlotte Gebhart
Severingasse 1/11, A-1090 Wien
Tel: +43-664 502 4235
Email: office@dah.at, www.dah.at

Fortbildungspunkte

Es werden deutsche Fortbildungspunkte sowie EACCME Punkte für die chirurgischen Workshops im Vorprogramm sowie für das Symposium vergeben. Die Teilnahmebestätigung wird nach der Veranstaltung in elektronischer Form übermittelt.
Internationale Teilnehmer können die deutschen Fortbildungspunkte bzw. die EACCME Punkte der UEMS bei Ihrer zuständigen Ärztekammer einreichen.

Tagungsort

Kurhaus Bad Homburg v. d. Höhe
Hr. Thomas Berger
Louisenstr. 58
61348 Bad Homburg v. d. Höhe, Deutschland
Tel: +49 6172 / 178 – 3730
Email: t.berger@kuk.bad-homburg.de

Festabend – Freitag, 5. Mai 2023

Am Abend des 5. Mail 2023 findet ab 19:45 Uhr ein Festabend in der Orangerie im Kurpark statt.

Der Festabend ist ein nettes Zusammentreffen aller Teilnehmer des Symposiums in gemütlicher Atmosphäre und soll auch außerhalb des wissenschaftlichen Programms die Möglichkeit bieten, Diskussionen fortzusetzen, sich zu unterhalten und einander besser kennen zu lernen.
Während des Abends werden ein Menü mit lokalen Spezialitäten und eine gut sortierte Auswahl an Weinen serviert.

Die Orangerie befindet sich mitten im wunderschönen Kurpark und ist zu Fuß vom Kongresshaus und von den Hotels erreichbar.

Preis für den Festabend € 80,– pro Person
Um Anmeldung wird gebeten.





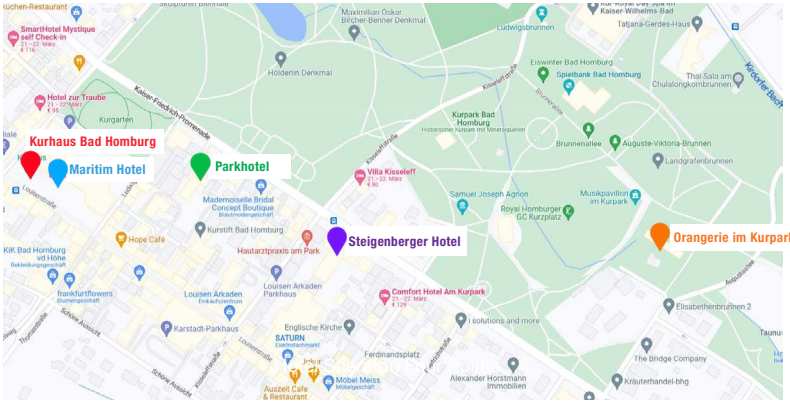
Im Jahr 1844 hatte Kurfürst Wilhelm von Hessen in der Kurstadt einige Spielschulden angehäuft, die er mit vierzig Orangenbäumen begleichen wollte. Bad Homburg ließ sich auf den ungewöhnlichen Schuldenausgleich ein und baute als Winterschutz für die Zitruspflanzen eine repräsentative Orangerie im unteren Teil des Kurparks.

Heute befindet sich in der Orangerie ein beliebtes Café-Restaurant. Hier lässt sich nicht nur ganz herrlich das Leben genießen – Sie haben auch einen wunderbaren Blick auf den Platz zwischen Musikpavillon und Elisabethenbrunnen, auf dem im Sommer Konzerte stattfinden.

Anreise / Kongressort

TAGUNGSORT

Kurhaus Bad Homburg v. d. Höhe
Hr. Thomas Berger
61348 Bad Homburg v. d. Höhe, Deutschland
Tel: +49 6172 / 178 – 3730
Email: t.berger@kuk.bad-homburg.de



ANREISE MIT DEM PKW

- Strecke Mannheim/Heidelberg - Kassel (A5): am Bad Homburger Kreuz auf die A661 Richtung Bad Homburg, Ausfahrt Bad Homburg Stadtmitte.
- A3 aus Richtung Würzburg, am Offenbacher Kreuz auf die A661 Richtung Bad Homburg: Ausfahrt Bad Homburg Stadtmitte.
- A3 aus Richtung Köln, am Frankfurter Kreuz auf die A5 Richtung Kassel, am Bad Homburger Kreuz auf die A661 Richtung Bad Homburg, Ausfahrt Bad Homburg Stadtmitte.
- Folgen Sie der Beschilderung “Kurhaus / Kongress”.

Das Kurhaus verfügt über eine eigene Tiefgarage. In unmittelbarer Nähe befinden sich noch weitere Parkgaragen, wie die Schloßgarage, die Rathausgarage und das Karstadt Parkhaus.

Adresse Tiefgarage Kurhaus:
Ludwigstr. 3 (Einfahrt neben dem Hotel)
sowie
Schwedenpfad 1
D-61348 Bad Homburg v. d. Höhe

Lieferadresse:
Schwedenpfad 1
D-61348 Bad Homburg v. d. Höhe

ANREISE MIT DEM FLUGZEUG

Bad Homburg ist sehr zentral gelegen durch seine Anbindung zum Flughafen Frankfurt am Main.
Nehmen Sie die S-Bahn zum Hauptbahnhof Frankfurt, und steigen Sie dann um in die S5 nach Bad Homburg. Von dort nehmen Sie den Stadtbus in Richtung Kurhaus oder gehen 15 min zu Fuß.

ANREISE MIT DER BAHN

Vom Hauptbahnhof Frankfurt erreichen Sie Bad Homburg mit der S5 Richtung Friedrichsdorf oder vom Südbahnhof Frankfurt mit der U-Bahn (U2) nach Bad Homburg Gonzenheim. Von dort nehmen Sie den Stadtbus in Richtung Kurhaus oder gehen zu Fuß zum Kurhaus (15 min).

HOTELS

Die DAH hat für Sie Zimmerkontingente bis ca. 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn reserviert. Bitte kontaktieren Sie die Hotels direkt. Bei der Buchung geben Sie bitte an, dass Sie zum DAH Symposium anreisen und vom Kontingent buchen möchten.

Maritim Hotel
https://www.maritim.de/de/hotels/deutschland/hotel-bad-homburg
Ludwigstraße 3
61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Tel.: +49 6172 660-0
Reservierung: 0800 33 8 33 69
Email: info.hom@maritim.de
Online Reservierung: Link

Steigenberger Hotel
https://www.steigenberger.com/hotels/alle-hotels/deutschland/bad-homburg/steigenberger-hotel-bad-homburg
Kaiser-Friedrich-Promenade 69-75
61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Tel.: +49 6172 181-0
Email: reservations@bad-homburg.steigenberger.de

Parkhotel Bad Homburg
https://parkhotel-bad-homburg.de/
Kaiser-Friedrich-Promenade 53-55
D-61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Tel.: +49 6172 801-0
Email: info@parkhotel-bad-homburg.de

Mehr Informationen und Preise finden Sie auf unserer Website unter Hotels:
https://dah.at/62-dah-symposium-2023/hotels/

Legende: V/Vorsitz, R/Referat

Referenten und Vorsitzende

Altmann Paul Dr., Handzentrum Köln, 50667 Köln (D), info@altmann.in, (R)

Arora Rohit Univ.-Prof. Dr., Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie, Medizinische Universität Innsbruck, 6020 Innsbruck (A), rohit.arora@tirol-kliniken.at, (R)

Asmus Ariane Dr., Abteilung für Hand-, Replantations- und Mikrochirurgie, BG-Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin, 12683 Berlin (D), ariane.asmus@snafu.de, (R)

Bickert Berthold Dr., Klinik für Hand-, Plastische und Rekonstruktive Chirurgie, BG Klinik Ludwigshafen, 67071 Ludwigshafen (D), berthold.bickert@uni-heidelberg.de, (V)

Bishop Allen Dr., Division Hand Surgery, Department of Orthopedic Surgery, Mayo Clinic, MN 55902 Rochester (USA), bishop.allen@mayo.edu, (R)

Bode Simone Dr., Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie, Medizinische Universität Innsbruck, 6020 Innsbruck (A), simone.bode@tirol-kliniken.at, (R)

Borisch Nicola Prof. Dr., Klinik für Handchirurgie und Plastische Chirurgie, Klinikum Mittelbaden Baden-Baden Bühl, 77815 Bühl (D), N.Borisch@klinikum-mittelbaden.de, (V)

Brodowski Lars PD Dr., Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Medizinische Hochschule Hannover, 30625 Hannover (D), brodowski.lars@mh-hannover.de, (R)

Bürger Heinz Dr., Privatklinik Maria-Hilf, 9020 Klagenfurt (A), heinz.buerger.ordi@gmail.com, (R)

Daigeler Adrien, Univ.-Prof. Dr., Klinik für Hand-, Plastische, Rekonstruktive und Verbrennungschirurgie, BG Klinik Tübingen, 72076 Tübingen, adaigeler@bgu-tuebingen.de, (R, V)

Dastagir Khaled Dr., Klinik für Plastische, Hand- und Wiederherstellungs-chirurgie, Medizinische Hochschule Hannover, 30626 Hannover (D), Khaleddastagir@hotmail.com, (R)

Eisenschenk Andreas Prof. Dr., Abteilung für Hand-, Replantations- und Mikrochirurgie, BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin, 12683 Berlin (D), andreas.eisenschenk@ukb.de, (V)

Frank Ulrich Dr., Abteilung für Handchirurgie, Hessingpark-Clinic, 86199 Augsburg (D), ulrich.frank@hessingpark-clinic.de, (R)

Frank Johannes Prof. Dr., Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinikum Frankfurt am Main, 60590 Frankfurt am Main (D), Johannes.frank@kgu.de, (R)

Fricker Renato Dr., LEONARDO - Handzentrum, Hirslanden Klinik Birshof, 4142 Münchenstein (CH), renato.fricker@hirslanden.ch, (R, V)

Fritsche Elmar Dr., Klinik für Hand- und Plastische Chirurgie, Luzerner Kantonsspital, 6000 Luzern (CH), elmar.fritsche@luks.ch, (R)

Ganser Joachim Dr., Klinik für Handchirurgie, Spital Bülach, 8180 Bülach (CH), joachim.ganser@bluewin.ch, (R)

Genewein Urs Dr., Klinik für Traumatologie, Orthopädie und Handchirurgie, Gesundheitszentrum Fricktal, Spital Rheinfelden, 4310 Rheinfelden (CH), urs.genewein@gzf.ch, (R)

Germann Günter Prof. Dr., ETHIANUM Klinik Heidelberg, 69115 Heidelberg (D), Guenter.Germann@ethianum.de, (R)

Goehtz Florian Dr., Klinik für Handchirurgie, Rhönklinikum Campus Bad Neustadt, 97616 Bad Neustadt an der Saale (D), florian.goehtz@campus-nes.de, (R)

Großmann David Dr., Abt. für Handchirurgie, Kinderkrankenhaus Wilhelmstift, Hamburg, 22149 Hamburg (D), d.grossmann@kkh-wilhelmstift.de, (R)

Haerle Max Prof. Dr., Zentrum für Hand- und Plastische Chirurgie, RKH Kliniken GmbH, 71706 Markgröningen (D), maxhaerle@t-online.de, (R)

Haferkamp Horst Dr., 34121 Kassel (D), haferkamp.kassel@t-online.de, (R)

Hintringer Wolfgang Prim. Dr., Ordination für Handchirurgie, 2100 Korneuburg (A), w@hintringer.at, (R, V)

Homann Heinz-Herbert Prof. Dr., Klinik für Handchirurgie, Plastische Chirurgie, BG Klinikum, 47249 Duisburg (D), heinz-herbert.homann@bg-klinikum-duisburg.de, (R, V)

Horling Lukas Dr., Traumatologie und Orthopädie, Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie Landeskrankenhaus Innsbruck, 6020 Innsbruck (A), Lukas.Horling@tirol-kliniken.at, (R)

Hug Urs Dr., Klinik für Hand- und Plastische Chirurgie, Luzerner Kantonsspital, 6000 Luzern (CH), urs.hug@luks.ch, (R)

Jakubietz Rafael Univ. Prof. Dr., Klinik und Poliklinik für Unfall-, Hand-, Plastische und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinikum Würzburg, 97080 Würzburg (D), Jakubietz_R@ukw.de, (R)

Jurkowitsch Josef OA Dr., AUVA Traumazentrum Wien Lorenz Böhler - European Hand Trauma and Replantation Center, 1200 Wien (A), josef.jurkowitsch@gmx.net, (R)

Kluge Sebastian Dr., Handchirurgie Seefeld, 8008 Zürich (CH), kluge@handchirurgie-seefeld.ch, (R)

Koch Michael Dr., Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, München Klinik Harlaching, 81545 München (D), Michael.Koch@muenchen-klinik.de, (R)

Krimmer Hermann Prof. Dr., Zentrum für Hand- und Fußchirurgie, Ärztehaus am KH St. Elisabeth, 88212 Ravensburg (D), hermann.krimmer@t-online.de, (R, V)

Langer Martin Prof. Dr., Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinikum Münster, 48129 Münster (D), Martin.Langer@ukmuenster.de, (R)

Lautenbach Martin Priv.-Doz. Dr., Abteilung Handchirurgie, obere Extremität und Fußchirurgie, Krankenhaus Waldfriede, 14163 Berlin-Zehlendorf (D), m.lautenbach@waldfriede.de, (V)

Le Roy Björn, AGE Handtherapiepraxis, 41061 Mönchengladbach (D), bjorn.le.roy@googlemail.com, (R)

Lehnhardt Marcus Prof. Dr., Universitätsklinik Plastische Chirurgie und Handchirurgie, BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum, 44789 Bochum (D), marcus.lehnhardt@rub.de, (R, V)

Leixnering Martin Prof. Dr., Handzentrum, Rudolfinerhaus Privatklinik, 1190 Wien (A), m.leixnering@me.com, (R, V)

Maar Anna, Klinik und Poliklinik für Unfall-, Hand-, Plastische und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinikum Würzburg, 97070 Würzburg (D), annamaar@web.de, (R)

Mack Jürgen, Schwerpunktpraxis Handtherapie, Praxis für Physiotherapie, 89077 Ulm (D), juergen.mack@gmx.de, (R)

März Vincent Dr., Klinik und Poliklinik für Plastische, Ästhetische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie der Medizinischen Hochschule Hannover, Medizinische Hochschule Hannover, 30625 Hannover (D), Maerz.Vincent@mh-hannover.de, (R)

Megerle Kai Prof. Dr., Zentrum für Handchirurgie, Mikrochirurgie und Plastische Chirurgie, Schön Klinik München Harlaching, 81547 München (D), KMegerle@schoen-klinik.de, (R)

Mühldorfer-Fodor Marion PD Dr., Klinik für Handchirurgie, Rhön-Klinikum AG, Campus Bad Neustadt, 97616 Bad Neustadt a.d. Saale (D), Marion.Muehldorfer-Fodor@campus-nes.de, (V)

Nienstedt Frank Dr., Chirurgisches Zentrum St. Anna, 39012 Meran (I), info@handservice.it, (V)

Pasquinelli Silvan Dr., Klinik für Handchirurgie und Chirurgie der peripheren Nerven, Inselspital, Universitätsspital Bern, 3010 Bern (CH), Silvan.Pasquinelli@insel.ch, (R)

Pezzei Christoph OA Dr., Handzentrum, Rudolfinerhaus Privatklinik, 1190 Wien (A), christophpezzei@me.com, (V)

Quadlbauer Stefan OA Dr., AUVA Traumazentrum Wien Lorenz Böhler - European Hand Trauma and Replantation Center, 1200 Wien (A), s_quadlbauer@chello.at, (R)

Richter Martin Dr., Klinik für Handchirurgie, Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg, 53123 Bonn (D), martin.richter2@helios-gesundheit.de, (V)

Ritter Benedikt Dr., Klinik für Plastische, Hand- und Wiederherstellungs-chirurgie, Medizinische Hochschule Hannover, 30625 Hannover (D), benedikt-ritter@t-online.de, (R)

Rois Johannes Dr., AUVA Traumazentrum Wien Meidling, 1120 Wien (A), j.rois@wellcom.at, (R)

Sailer Simon MD, Orthopädie und Traumatologie, Bezirkskrankenhaus Schwaz Betriebsgesellschaft mbH, 6130 Schwaz (A), Simon.Sailer@kh-schwaz.at, (R)

Sauerbier Michael Prof. Dr. Dr., PROFESSOR SAUERBIER, Privatärztliche Praxis für Hand- und Plastische Chirurgie, 61348 Bad Homburg v. d. Höhe (D), sauerbier@profsauerbier.com, (R)

Schindele Stephan Dr., Abteilung für Handchirurgie, Schulthess Klinik, 8008 Zürich (CH), stephan.schindele@kws.ch, (R)

Schmidle Gernot Dr., Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie, Medizinische Universität Innsbruck, 6020 Innsbruck (A), gernot.schmidle@tirol-kliniken.at, (V)

Schmitt Rainer Prof. Dr., 85051 München/Ingolstadt (D), schmitt@radiodiagnostics.de, (R)

Sebald Julia Dr., Klinik für Handchirurgie, Hochtaunus-Kliniken, 61250 Usingen (D), julia.sebald@hochtaunus-kliniken.de, (V)

Seeher Ulrike Dr., Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie, Medizinische Universität Innsbruck, 6020 Innsbruck (A), ulrike.seeher@tirol-kliniken.at, (R)

Tünnerhoff Heinrich - Geert Dr., Praxis für Handchirurgie Dr. das Gupta, 67098 Bad Dürkheim (D), Heinrichtuennerhoff@mailbox.org, (R)

Vögelin Esther Prof. Dr., Klinik für Handchirurgie und Chirurgie der peripheren Nerven, Inselspital Bern, 3010 Bern (CH), esther.voegelin@insel.ch, (R, V)

Weihs Natascha, Leitung Handtherapie / Klinik für Handchirurgie, Rhön-Klinikum Campus Bad Neustadt, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale (D), natascha.weihs@gmail.com, (V)

Windhofer Christian Priv. Doz. Dr., UKH Salzburg, 5010 Salzburg (A), Christian.Windhofer@auva.at, (R)

Wittemann Michael Dr., Handchirurgische Praxisgemeinschaft, 67227 Frankenthal (D), wittemann@handchirurgie-frankenthal.de, (R)

AUSSTELLER / SPONSOREN

























AUSSTELLER / SPONSOREN

AUSSTELLER / SPONSOREN

DELOS Medical

enovis™

CERTIFIED SPECIALIST DCI seit 1985

ZEISS Seeing beyond

IGEA CLINICAL BIOPHYSICS

BAUERFEIND®

hofer MEDICAL SOLUTIONS

medi-X IMAGING SYSTEMS

Zimmer MedizinSysteme

INNOMED Orthopedic Instruments

STILLE S&T exclusively distributed by Eschenbach MEDICAL

AUSSTELLER / SPONSOREN

AUSSTELLER / SPONSOREN

ETHICON
Johnson&Johnson SURGICAL TECHNOLOGIES

ÖSSUR
LIFE WITHOUT LIMITATIONS

REICHERT GmbH
FACHBUCHHANDLUNG FÜR MEDIZIN
www.bookmed-reichert.de

SWISSRAY
TECHNOLOGIES

SPORLASTIC
ORTHOPAEDICS

arthroven
Hilfsmittel zum Wohlfühlen

axogen
revolutionizing the science of nerve repair™

HIGH TECHNOLOGY
CROSSTEC
BIO MEDICAL PRODUCTS

DIZG

stryker

Impressum

Herausgeber

Deutschsprachige Arbeitsgemeinschaft für Handchirurgie – DAH
Severingasse 1/11, A-1090 Wien
t: +43-664 502 4235
e: office@dah.at, www.dah.at

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Dr. Michael Sauerbier

Redaktion

Prof. Dr. Dr. Michael Sauerbier
Mag. (FH) Charlotte Gebhart (DAH Symposiumsmanagement)
Elisabeth Böhler (DAH Vereinsmanagement)

DAH Vereins- und Symposiumsmanagement

DAH Vereins- und Symposiumsmanagement
Severingasse 1/11, A-1090 Wien
Mag. (FH) Charlotte Gebhart (DAH Symposiumsmanagement)
t: +43-664 502 4235
Elisabeth Böhler (DAH Vereinsmanagement)
t: +43-664 502 4228
e: office@dah.at, www.dah.at

Inhalt

Alle Angaben ohne Gewähr. Redaktionsschluss: 1. April 2022
Produktion/Druck: Mail Boxes Etc., Nussdorferstrasse 1, AT-1090 Wien
t: +43-(0)1-3190058, e: wien05@mbe.at www.mbe.at/ATMBE0011

Offenlegung

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen.

Offenlegung Sponsorenbeitrag nach §32 Abs.3 der Musterberufsordnung für Ärzte (MBO-Ä): Folgende Firmen treten als Aussteller/Sponsoren auf:

Arthrex € 4 400, Arthroven € 2 100, Axogen Europe € 1 400, Bauerfeind € 2 100, BeMedico € 1 400, Bookmed Reichert (Buchhandlung) € 400, Carl Zeiss € 2 100, Crosstec € 2 100, DCI Lupenbrillen € 1 400, DELOS Medical € 2 100, DIGZ Deutsches Institut für Zell- und Gewebeersatz € 1 400, Enovis € 1 400, KLS Martin Group € 4 400, Hofer € 2 100, IGEA € 1 400, Innomed Orthopedic Instruments € 2 100, Innovations Medical € 1 400, Johnson & Johnson Medical € 500, Julius Zorn € 2 100, Julius Zorn € 2 100, Königsee Implantate € 1 400, Medartis € 11 200, medi-x € 1 400, Össur € 2 100, P.J. Dahlhausen € 2 100, Sporlastic € 1 400,00, Stille S&T € 1 400, Stryker € 1 400, Swissray Technologies € 1 400, Ziehm Imaging € 2 800, Zimmer Medizinsysteme € 2 100,

Die Firmen Alpinion und Canon stellen Ultraschallgeräte zur Verfügung für den Sonographieworkshop.

Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf ca. 130.000 €

NOTIZEN

63. Symposium der Deutschsprachigen Arbeitsgemeinschaft für Handchirurgie



DAH

www.dah.at

Salzburg DAH 2024

2.– 4. Mai 2024
Salzburg
(Österreich)

Themen:

Knochen- und Knorpelrekonstruktionen am Karpus, vaskularisiert versus nicht vaskularisiert: wann sind freie Transplantate notwendig?

Akute Bandverletzungen und chronische Instabilitäten am Handgelenk und an der Hand: Neues und Bewährtes

Wissenschaftliche Leitung:
Priv. Doz. Dr. Christian Windhofer

© W. Hintringer (2023)

Deutschsprachige Arbeitsgemeinschaft für Handchirurgie (DAH) · Severingasse 1/11· A-1090 Wien · Telefon: +43 664 502 4235 · E-mail: office@dah.at